

HK 6.9.2023

## Wuzzellauf in Altenhain ruft zum „mitdappeln“ auf

Altenhain – Unter dem Motto „Uffgerappelt .... mitgedappelt“ steht der 14. Arque-Wuzzelauf der TSG-Altenhain am kommenden Sonntag.

In der Historie des Wohltätigkeits-Laufs konnten bisher rund 174 000 Euro gespendet werden. Unterstützt werden auch in diesem Jahr unter anderen die Arbeitsgemeinschaft für Querschnittgelähmte Spina bifida Rhein-Main-Nahe, kurz Arque genannt, sowie die Leberecht-Aktion des Höchster Kreisblatts. Dafür garantieren rund 100 Sponsoren, die der Vorsitzende der TSG Altenhain, Bernd G. Krause, gewinnen konnte.

Start und Ziel befinden sich wieder an der Kahlbachhalle. Um 9 Uhr werden der Halbmarathon über 21,1 Kilometer, der 10 Kilometer-Lauf mit dem berühmten „Heartbreak Hill“ und der Jedermann-Lauf über 5,5 Kilometer gestartet. Um 9.05 Uhr geht es weiter mit dem Jugendlauf über zwei Kilometer, um 9.10 Uhr mit den Walkern über 7,5 Kilometer und um 11.30 Uhr mit dem Kinderlauf für Knirpse bis sechs Jahre über 500 Meter.

Zum zweiten Mal stellt der physiotherapeutische Massageservice des Ärztehauses Bad Soden vier Liegen zur Verfügung, damit Sportler nach dem Lauf von mehreren ausgebildeten Physiotherapeuten kostenfrei behandelt werden können. Außerdem bieten sie ein Warm-up vor dem Lauf an.

Der Wuzzelauf ist der Auftakt zur Taunus-Challenge. Am Sonntag, 17. September, folgt der Gickellauf des TSV Engenhahn und am Sonntag, 24. September, der Altkönig-Lauf des MTV Kronberg. Dabei winken Preisgelder für die Besten.

Voranmeldungen für alle Läufe sind noch bis diesen Freitag möglich auf der Homepage [www.wuzzelauf.de](http://www.wuzzelauf.de). Nachmeldungen werden am Sonntag ab 7.30 Uhr im Vorraum der Kahlbachhalle angenommen.

Der Wuzzellauf bildet zugleich den Abschluss eines ereignisreichen Wochenendes in dem Stadtteil von Bad Soden. Am Freitag um 17.30 Uhr wird wieder die „Alehaaner Wuzzekerb“ auf dem Kerbeplatz eröffnet. Am Abend gibt es eine Kerbeshow, am Samstagabend unter anderem Live-Musik, ehe die Veranstaltung am Sonntag mit einem Gottesdienst, einer Tombola und der finalen „Beerdigung“ traditionell zu Ende geht.